



# Pflanzenflohmarkt

## Informationen

### 2022





# Pflanzenflohmarkt

## DER FLOHMARKT RUND UM PFLANZEN, GARTEN UND BALKON

Sehr geehrte/er Interessent/Inn,

Blumen gießen, Unkraut jäten, Petersilie ernten: als Freizeitausgleich für den stressigen Alltag ist nach wie vor der eigene Garten eine Oase der Erholung und ein „grünes Stückchen Freiheit“. Selbst bei jungen Familien gewinnt der Garten immer mehr an Beliebtheit. Zudem wird das **Thema „Nachhaltigkeit“** immer wichtiger und, wie man bekanntlich weiß, kann Großes auch im Kleinen anfangen: Mit unserem **„Pflanzenflohmarkt – Alles rund um Pflanzen, Garten und Balkon“** möchten wir als Gemeinde dazu beitragen, dass „Altes“ nicht weggeschmissen wird. Dafür schaffen wir eine Plattform, wo nach Herzenslust Pflanzen wie Stauden, Kräuter, Gemüse-Jungpflanzen, Gehölze, Zimmerpflanzen, Samen oder Blumenzwiebeln sowie alte Gartengeräte, Gartenbücher, Töpfe, Gartenkunst und natürlich auch Gartenprodukte wie Honig, Marmelade, Gewürze oder Seife gekauft, verkauft, getauscht oder verschenkt wird.

Nachhaltiges Gärtnern sowie Gestalten & Genießen stehen dabei im Rahmen unseres Pflanzenflohmarktes am 23. April 2022 zum siebten Mal bei uns im Mittelpunkt. Viele Anbieter sorgen für eine interessante Vielfalt, die die Besucher und Aussteller gleichermaßen begeistern. Die Standplätze auf unserem Gelände der Kirchengemeinde und der freie Zugang für Besucher werden genauso gut angenommen wie unser reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet. Auch ein Grillstand im Aussenbereich wartet dort auf die Besucher.

Die Mischung aus Verkaufsständen, Information – u. a. präsentierten sich in den letzten zwei Jahren die NABU Gruppe Neumünster e.V. mit Themenschwerpunkt “Wildpflanzen für den Garten, speziell für Bienen und Schmetterlingen” und die Alte Obstwiese e.V. – Verköstigung und intensivem Wissensaustausch stößt auf so viel Zuspruch, dass bereits jetzt viele Anbieter wieder sich angemeldet haben.

Seien auch Sie herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen und nutzen Sie die Möglichkeit, sich auf unseren Pflanzenflohmarkt 2022 zu präsentieren und neue Kontakte zu knüpfen! Informieren Sie sich hier und sprechen Sie uns bei Fragen gerne an.

**Also, nicht lange warten – an die Schaufel, fertig, los!**





# Pflanzenflohmarkt

## UNSERE GRÜNEN THEMEN – MACHEN SIE MIT

- Pflanzen jeglicher Art:  
Zier- und Nutzpflanzen  
Zimmerpflanzen  
Stauden  
Gehölze  
Samen und Blumenzwiebeln
- Gartenprodukte:  
Gemüse, Obst  
Honig  
Marmelade  
Kräuter & Gewürze  
Seifen
- Für Gartenbewohner:  
Insektenhotels, Nistkästen, Igelbauten
- Wissenwertes über unsere Biene  
und das Imkern
- Wissenwertes über alte Obstsorten  
und dem Obstbaumschnitt
- Pflanzenkästen, Blumenkübel,  
Tontöpfe, Brunnen und Wasserspiele
- Gartenkunst und Dekoration,  
Gartenmöbel  
Gartengeräte und -technik,  
Gartengestaltung und Praxis  
Gewächshäuser, Gartenbücher ...





# Pflanzenflohmarkt

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Veranstalter und Ort

Ev. luth. Kreuzgemeinde zu Neumünster  
Prehnsfelder Weg 1  
24537 Neumünster  
post@selk-neumuenster.de  
www.selk-neumuenster.de  
Vakanzpastor Klaus Bergmann  
Kaltenhöfer Str. 42  
23611 Bad Schwartau  
Telefon 0451 / 21559  
E-Mail: bergmann@selk.de

### Ansprechpartner | Reservierung

Anita Bagunk, Organisationsteam  
Telefon: (04321) 26 46 04  
E-Mail: post@selk-neumuenster.de

### Konditionen

- für Privatanbieter oder gemeinnützige Vereine
  - Eintritt ist frei
  - Standgebühr:  
1 Torte oder 1 Blechkuchen
- > **Reservierung erforderlich (!)**

### Termin 2022

Samstag, 23. April 2022 von  
10.00 – 15.00 Uhr

### Auf- und Abbaueiten

Morgens ab 8.00 Uhr Aufbau,  
ab 15.00 Uhr Abbau



... und einen grünen Daumen!



# Pflanzenflohmarkt

## ... UND WIESO MACHEN WIR DAS?

### GUTE FRAGE ...

... denn auf dem ersten Blick haben wir als Kirchengemeinde rein gar nichts mit einem Pflanzenflohmarkt „am Hut“ geschweige denn gemeinsam.

### ABER:

- Warum sind Bienen so enorm wichtig für die Natur?
- Wo sind unsere Singvögel geblieben?
- Wieso ist die Artenvielfalt unserer Insekten so enorm wichtig?
- Und wieso gibt es im „Supermarkt um die Ecke“ immer nur die selben Apfelsorten „Braeburn, Golden Delicious, Jonagold, Cox Orange und Granny Smith ...“?



Unsere Natur hat sich leider – bedingt durch uns Menschen – verändert und wir wollen unsere Mitmenschen darauf aufmerksam machen:

Aufklärung zu leisten wie z. B. zu den o. g. Fragen und idealerweise Hilfestellungen dazu anzubieten durch Fachkenntnis und Erfahrung Dritter ist der erste Schritt – und unser Pflanzenflohmarkt soll dafür die Plattform liefern. Wir möchten Fachleute und Profis einladen, die sich schon aktiv für die Behebung solcher Mißstände einsetzen und ihr Wissen gerne weiter geben und nebenbei neue Kontakte knüpfen.

### UND:

Wir leben in der von Gott gegebene Natur mit ihren Pflanzen und dem fein verzahnten Ökosystem – rein erschaffen für uns Menschen – und sehen uns deshalb in der Pflicht, es möglichst zu erhalten. Unser Pflanzenflohmarkt ist ein kleiner Beitrag dazu.

### UND ZU GUTER LETZT ... :

Durch den Erlös vom Pflanzen- und Kuchenverkauf können wir u. a. anfallende Instandhaltungskosten unserer schönen Kirche finanzieren und, und, und ...





# Pflanzenflohmarkt

## REFERENZEN HOLSTEINISCHER COURIER

Montag, 02. Mai 2016 | Holsteinischer Courier | Neumünster S. 11

### 300 Besucher kamen zum Pflanzenflohmarkt

**NEUMÜNSTER** Unter dem Motto „Alles rund um Garten und Balkon“ hatte die Kreuzgemeinde am Sonnabend rund um das Gotteshaus am Prehnsfelder Weg einen Pflanzenflohmarkt für den guten Zweck organisiert.

Bereits zum vierten Mal konnten sich Gartenliebhaber mit Stauden, Kräutern, Gemüsepflanzen und Gehölzen sowie Zimmerpflanzen eindecken. Und trotz des Regens machten im Laufe des Tages 300 Besucher auch regen Gebrauch von dem bunten Angebot der 30 privaten Anbieter.

Zu diesen zählte auch der Imkerverein. An dessen Stand gab es jedoch nicht nur

Honig zu kaufen. Der Vorsitzende Achim Grabowski und sein Kollege Andreas Matthießen hatten außerdem einen Schaukasten mit lebenden Bienen mitgebracht.

Die wirklichen „Pflanzenjäger“ waren aber schon früh morgens gekommen, um sich die besten Schnäppchen zu sichern. „Das ist auf jedem Flohmarkt so. Die Leute, die auf bestimmte Sachen aus sind, sind Frühaufsteher. Auch bei mir sind die ersten Töpfe schon vor dem offiziellen Start weggegangen“, berichtete Karin Jahn (64) aus Einfeld, die mit ihren Ablegern aus dem heimischen Garten an dem Markt teilnahm. Etwas mehr Zeit gelas-



Auf dem Pflanzenflohmarkt der Kreuzgemeinde informierten sich (von rechts) Nadine und Fabian (9) und ihre Mutter Tanja Paesch (45) bei Karin Jahn (64, links) über Schlüsselblumen.

sen hatten sich Tanja Paesch (45) und ihre Zwillinge Fabian und Nadine (9). Sie ließen sich um die Mittagszeit von Karin Jahn hübsche Schlüsselblumen zeigen. „Durch die Insekten, die die Blumen be-

stäuben, entstehen immer neue Kreuzungen“, erläuterte die versierte Gärtnerin die Farbvielfalt der Gartenprimel, deren wild wachsende Verwandte (Primula veris) von der Loki-Schmidt-Stif-

tung zur Blume des Jahres 2016 gekürt wurde. Guten Absatz fanden auch die selbst gekochten Marmeladen sowie der Rotkohl „nach Großmutter Art“ von Anita Bagunk (42). „Wenn es dazu Ente und Salzkartoffeln gibt, ist man glücklich“, erzählte sie.

Als Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit der rund 45 Mitglieder zählenden Gemeinde freute sie sich zudem sehr über den großen Erfolg der Veranstaltung. „Der Erlös wird für den Austausch der Holzfenster in der Kirche und in der Küsterwohnung fließen. Denn die müssen dringend erneuert werden, um größeren Schäden vorzubeugen“, erklärte sie.



Ein Pomologe kennt sich aus im Obstbau: Meinolf Hammerschmidt (72) aus Sörup berichtet über den Erhalt der alten, schmackhaften Apfelsorten. Der Mini-Apfel in seiner Hand ist ein Carpentier, der große rote ein Eiseraffel.



Das Ehepaar Renate (66) und Karl-Heinz Kröger (77) aus Daldorf hatte Gemüsepflanzen satt im Angebot.

### Pflanzenflohmarkt wird immer beliebter

Zur vierten Auflage der Veranstaltung kamen 700 Besucher auf das Gelände am Prehnsfelder Weg – rund doppelt so viele wie im Vorjahr

**NEUMÜNSTER** Der Pflanzenflohmarkt der Kreuzgemeinde zu Neumünster mausert sich zu einer großen Veranstaltung: Zur vierten Auflage kamen am Sonnabend gut 700 Besucher auf das Gelände am Prehnsfelder Weg 1, um bei den etwa 70 Anbietern frisches Grün für Beete, Balkone und Fensterbänke zu kaufen.

„Besonders am Vormittag brumte es hier richtig. Der Pflanzenflohmarkt kommt sehr gut an. Im vergangenen Jahr waren hier etwa halb so viele Besucher und Stände. Das liegt sicher auch an der familiären Atmosphäre, die hier herrscht“, schilderte die Mitorganisatorin Anita Bagunk. „Wir wollen ein niederschwelliges Angebot machen, damit die Leute unsere Gemeinde kennen lernen“, erklärte sie weiter.

Blumen und Kräuter, Gartengeräte und Töpfe, Gemüsepflanzen oder Gartenprodukte wie Honig und Marmeladen haben die Hobbygärtner aus dem heimischen Garten mitgebracht. Das Ehepaar Renate (66) und Karl-Heinz

„Es läuft prima. Besonders die Tomaten- und Gurkengewächse gehen gut weg.“

Renate Kröger  
Anbieterin

Kröger (77) aus Daldorf hat sich und seine zahlreichen Gemüsepflanzen unter einem Schirm vor den Regenschauern geschützt. Sie waren zum ersten Mal bei dem Flohmarkt und hatten Zöglinge

für eine bunte Gemüsepfanne im Angebot: Rote Beete, Gurken, Tomaten Kohlrabi, Kürbisse und Paprika füllten den Tisch. „Es läuft prima. Besonders die Tomaten- und Gurkengewächse gehen gut weg“, meinte die Rentnerin. Ihre Hobbygärtnerei betreiben die Daldorfer seit zehn Jahren, wie Karl-Heinz Kröger erzählte. „Früher hatten wir eine Zimmerei. Aber im Garten kann ich mich herrlich erholen.“

Katja Sievert betreute einen von zwei Tischen der Kreuzgemeinde. „Bei mir gibt es Kräuter, Stiefmütterchen, Petunien und Margeriten. Teilweise haben Gemeindeglieder die Büschen mit ihren Gärten mitgebracht, aber auch Gärtnerinnen haben uns Pflanzen gespendet“, sagte Katja Sievert. Der Erlös sowie die Einnahmen aus dem reichhal-

tigen Kuchenbuffet geht in die Instandhaltung des Kirchengebäudes.

Zusätzlich zum Flohmarkt gab es einen Fachvortrag von Meinolf Hammerschmidt (72) über den Erhalt alter Obstsorten. „Einen Vortrag haben wir immer im Programm, um darauf hinzuweisen, was durch uns Menschen schief läuft in der Natur“, erklärte Anita Bagunk weiter.

Von dem Obstbankkundler – im Fachjargon „Pomologe“ – erfuhren die Zuhörer im zum Café umfunktionierten Gebetsaal zum Beispiel, dass der Urapfel aus Zentralasien stammt und der Borsdorfer Apfel schon im Mittelalter gezeuget wurde. „Meine Lieblingsorte ist der Grafenstein, der ist saftig, duftig wie eine Rose und süß-säuerlich“, sagte der ehemalige Lehrer aus Sörup. try

Mittwoch, 03. Mai 2017 | Holsteinischer Courier | Neumünster S. 10



# Pflanzenflohmarkt

## REFERENZEN HOLSTEINISCHER COURIER

Mittwoch, 02. Mai 2018 | Holsteinischer Courier | Neumünster S. 8

### Hochgenuss für Pflanzenfreunde

20 Aussteller sorgten auf dem Gelände der Kreuzgemeinde für eine bunte Vielfalt

**NEUMÜNSTER** Einen Urlaub für die Sinne konnten Besucher des fünften Pflanzenflohmarkts der Kreuzgemeinde jetzt erleben. Rund 20 Aussteller hatten sich in und rund um die Kirche am Prehnsfelder Weg positioniert und boten Pflanzen aller Art, Gehölze, Gartengeräte, Bücher, Dekoration, aber auch Honig, Marmelade, Gewürze oder Seife an.

Überall leuchtete und duftete es. „Jedes Jahr wachsen wir ein Stückchen“, freute sich Kirchensprecherin und Mitorganisatorin Anita Bagunk. Hunderte Besucher stöberten zwischen 10 und 15 Uhr über den Markt. Unterih-

nen auch Jutta Möcks aus Faldera, die eine Blumenampel kaufte. „Ich bin das erste Mal hier, und es gefällt mir gut“, sagte sie. Ebenfalls eine gelungene Premiere feierte der Naturschutzbund Neumünster, der über Wildblumen im Garten informierte. „Ich habe hier schon sehr gute Gespräche geführt, und das Interesse ist besser als bei so manch anderer Veranstaltung“, lobte Dr. Björn-Henning Rickert, Vorsitzender vom Nabu Neumünster.

Der Erlös aus dem Verkauf von gestifteten Pflanzen, Grillwurst sowie vom Kuchenbuffet kommt der Gemeinde zugute.



Jutta Möcks aus Faldera (von links) kauft bei Michael und Iris Andresen, Katja Sievert, Anita Bagunk und Tochter Jule von der Kreuzkirchengemeinde eine Blumenampel ein. LIPOVSEK

### Bärlauch, Bienen und Bratwurst

**NEUMÜNSTER** Bei bestem Sonnenschein tummelten sich rund 800 Besucher auf dem sechsten Pflanzenflohmarkt der Kreuzgemeinde am Prehnsfelder Weg. 34 Aussteller zeigten verschiedene Blumen, Gartendekorationen oder selbstgemachtes Pesto, Marmelade oder Honig. Damit waren es deutlich mehr Aussteller als noch in den vergangenen Jahren.

„Es ist toll, dass der Pflanz-

flohmarkt so gut angenommen wird“, zeigte sich die Organisatorin Anita Bagunk erfreut. „Obwohl der Markt erst um 10 Uhr öffnet, war es heute Morgen schon um 9.30 Uhr voll hier.“

Der Flohmarkt ist vor allem für Hobbygärtner gedacht, die hier ihre Pflanzen und Gartendekoration verkaufen können. So brachte auch Karin Roloff ihre Gartendekorationen oder ver-

schiedene Gartenspiele mit. „Ich finde diesen Flohmarkt richtig toll. Besonders mag ich die familiäre Atmosphäre und dass man mit den Leuten so nett in Kontakt kommt“, sagte sie. Direkt gegenüber verkaufte Ivano Zanello seinen selbst gezüchteten Bärlauch, Bärlauch-Pesto und Bärlauch-Schnaps.

Neben den Hobbygärtnern hatte auch die Naturschutzbund einen Stand und klärte die Besucher darüber auf, welche Pflanzen besonders Insektenfreundlich sind. „Der Wilde Oregano ist das Universalbuffet für Insekten. Er zieht Hummeln, Bienen, Schmetterlinge und eigentlich alle Insekten an“, erklärte der erste Vorsitzende der Nabu Björn Rickert.

Stärkung gab es bei Apfel-Opa Peter Wölk von der Obstwiese. Er hatte selbst gebackenes Apfelbrot mit Apfelkompott im Angebot. Doch auch Bratwurst und Kaffee und Kuchen gab es auf dem Flohmarkt. jb



Ivano Zanello ist Bärlauch-Spezialist. Er verkaufte Bärlauch-Pflanzen, Bärlauch-Schnaps und Bärlauch-Pesto. FOTO: BEHN

Dienstag, 30. April 2019 | Holsteinischer Courier | Neumünster



# Pflanzenflohmarkt

## IMPRESSIONEN





# Pflanzenflohmarkt

## IMPRESSIONEN





# Pflanzenflohmarkt



## IMPRESSIONEN





# Pflanzenflohmarkt

## IMPRESSIONEN



Bildnachweis: © Kreuzgemeinde zu Neumünster